

Kassel, 06.06.07

Am „stadtprogramm im documenta-Jahr - kasselkultur 07“ beteiligt sich der Verein KulturNetz Kassel mit zwei Angeboten:

- **Körper.Stimmen**

Eine Gesprächsreihe zu Gesundheit und Körper in Medizin, Alltag, Kultur

Die moderne Medizin bietet immer tiefere „Einblicke“ in den Körper. Dies lässt die Erwartung wachsen, Körpergebrechen könnten eines Tages mit ihrer Hilfe überwunden werden. Tatsächlich geht dieser Gewinn aber mit einer Erfahrung der „Moderne“ einher, der Zersplitterung von Personalität, Lebenslauf und Körper. Welche Spuren hat die „Moderne“ im Alltag der Medizin und der Arbeit, der Freizeit und der Wünsche hinterlassen? Wie reagieren wir darauf? Was wird aus dem Körper in Zukunft? Die Reihe „**Körper.Stimmen**“ wird mit Vorträgen und freiem Gespräch auf diese Fragen eingehen. Die Gespräche werden von dem Facharzt für Allgemeinmedizin Martin Erdmann initiiert und begleitet.

Sie **beginnt** am **Dienstag, 12 Juni.2007, um 20:00 Uhr im KulturNetz Kassel**, Untere Königsstraße 46 a (gegenüber dem Druselturm). Dr.med.H.J.Kronibus, Ärztlicher Leiter der Klinik Fürstenwald bei Kassel spricht über „Sucht und Sehnsucht zwischen Utopie und Vergeblichkeit“

- **„Salon in Bewegung“**

Sieben öffentliche Gespräche über Kunst, Kultur und „Arbeit in Zukunft“

Eine Arbeitsgruppe im KulturNetz Kassel beschäftigt sich seit dem vorigen Jahr mit der Frage, wie sich „Arbeit in Zukunft“ gestaltet. Angestoßen und ermutigt durch die drei Leit motive der documenta 12 erhoffen wir Antworten auf viele offene Fragen von öffentlichen Gesprächen mit unterschiedlichen Gästen an unterschiedlichen Orten. Kompetente Gesprächspartner sind Künstler, Autoren, Musiker, Mediziner, Philosophen, Bildungs- und Sozialforscher. Jedes der moderierten Gespräche setzt bei der konkreten Erfahrung der Ausstellung und der in ihr präsentierten künstlerischen Arbeiten ein.

Eröffnet wird der „Salon in Bewegung“ **am Mittwoch, 20. Juni 2007, um 19:00 Uhr** im Konferenzraum der Kulturfabrik Salzmann, Sandershäuser Straße 34. Thema des Gesprächs, das von Barbara Heinrich und Dirk Schwarze moderiert wird, ist „**Arbeiten als Künstler – Die Rolle des Künstlers in der Gesellschaft**“

Gastgeber sind „Schultze * schulze Architekten und Städtebauarchitekten BDA“ Gäste sind der Schriftsteller Mathias Altenburg, Frankfurt, die Künstlerin Catrine Val, Kassel, und der Minimal – Musiker Uli Götte, Kassel

Die Programm der beiden Veranstaltungen erhalten Sie als pdf-Datei